

Datum: 02.05.2024

Seite: 1/2

## Projekt Optimierung Website: Kurzbeschreibung und Stand der Arbeiten

### Projektstart und Problemerkfassung

Das Vorhaben «Optimierung Website» startete im Frühjahr 2023. In einem Vorprojekt unter Einbezug verschiedener Stakeholder (u.a. Studierende, Studieninteressierte, Mittelbau) und der Fakultäten wurden der Bedarf ermittelt und Lösungsmöglichkeiten aufgezeigt. Umfragen bei Zielgruppen (ca. 280 Personen) und Interviews haben folgende Probleme aufgezeigt:

- Website ist zu stark verschachtelt, auf viele Ebenen und Unterlinks verteilt
- Schlechte Auffindbarkeit von Infos für spezifische Zielgruppen (v.a. Mittelbau, Studierende, z.T. Mitarbeitende.)
- Unübersichtlicher Aufbau der Navigation (viele Menus, Organisationssicht)
- Schlechte Suchresultate
- Keine Filtermöglichkeiten

Recht gut kommen gemäss der Umfrage und der Interviews die Studieninteressierten mit der Website zurecht.

### Lösung

Um den aufgezeigten Problemen zu begegnen, wurden als Ergebnis des Vorprojekts folgendes vorgeschlagen:

- Kreieren von sog. Landing Pages für Zielgruppen (z.B. Studieninteressierte, Studierende, Doktorierende und Post Docs), Themen und Kampagnen: Von den Landing Pages aus können die Infos für die Zielgruppe direkt erreicht werden. Die Landing Pages nutzen die gesamte Seitenbreite, haben also keine Navigation auf der Seite links. Sie verfügen über Filter, z.B. für Fakultäten oder Studienstufe.
- Dokumentenfinder: Dokumente können über Menus nach verschiedenen Kriterien gefiltert werden (z.B. Dokumenttyp, Fakultät)
- Verbesserung der Volltextsuche

Mit diesen Anpassungen können die Inhalte besser erschlossen werden, ohne dass die Struktur der Site verändert werden muss. Die Detailkonzeption und Umsetzung der oben skizzierten Massnahmen wurden im Herbst 2023 gestartet. In der Detailkonzeption wurden bessere Darstellungen der Suchmaske, der Suchergebnisse und der Menus ausgearbeitet. Die Anpassungen werden Ende Mai 2024 ausgerollt.

### Anpassungen von Struktur und Inhalt

Auch wenn die Landing Pages und die verbesserte Suche das Auffinden der Inhalte per se einfacher machen werden, sind punktuelle Anpassungen der Struktur geprüft worden. Dabei sollen insbesondere die Ergebnisse des QM-Berichts und Rückmeldungen aus der Universitätsleitung aufgenommen werden. Ausgewählte Bereiche müssen zudem auch inhaltlich überarbeitet werden. Die Anpassungen werden gegenwärtig in Abstimmung mit dem erweiterten Projektteam erarbeitet.

FROHBURGSTRASSE 3  
POSTFACH  
6002 LUZERN

T +41 41 229 50 90  
lukas.portmann@unilu.ch  
www.unilu.ch

## Organisation

Das Vorprojekt wurde von einem Projektteam mit Vertretungen aus den Fakultäten, Diensten und Weiterbildung sowie an drei Workshops mit Stakeholdervertretungen unter Beizug eines externen Dienstleisters (Firma Eyekon) ausgearbeitet. Die erste Phase der Umsetzung erfolgte durch die UniKomm und die Partnerfirmen. In der zweiten, aktuellen Phase der Umsetzung präsentiert sich die Projektorganisation wie folgt:

### Projektteam

- Lukas Portmann, Leiter UniKomm (Projektleitung)
- Nicole Hasler, Webpublisherin

### Erweitertes Projektteam

- Kommunikationsverantwortliche der Fakultäten
- BiKo-Vertretungen Dienste
- ZHB
- MOL
- SOL
- Weitere nach Bedarf

### Projektpartner

- Eykon (Konzept und Design)
- Visol (technische Umsetzung)

Die Mitglieder des erweiterten Projektteams kommen fallweise zum Einsatz. Dies wird individuell organisiert durch den Projektleiter.

### Steuerungsgruppe

Die Gruppe besteht bereits seit Projektstart und setzt sich wie folgt zusammen

- Bruno Staffelbach, Rektor
- Doris Schmidli, Universitätsmangerin
- Philip Kramer, Leiter Unistiftung
- Lukas Portmann, Leiter UniKomm

### Zeitplan

Die Arbeiten sollten bis Ende Mai abgeschlossen sein. Die überarbeitete Website wird am Montag, 3. Juni aufgeschaltet.

Um die nötigen Anpassungen machen zu können, wird es in der letzten Mai-Woche einen «Content Freeze» geben. Gegen aussen ist immer noch die alte Website erreichbar. Im Hintergrund wird an der neuen Website gearbeitet. Inhalte, die auf der alten Website während des «Content Freeze» publiziert werden, müssten doppelt erfasst werden.